



Christa Rigozzi lädt ab März 2013 zur Casting-Show «Swiss Talent Award».

## Christa hilft Talenten auf den Sprung

Christa Rigozzi hat bewiesen, dass Casting-Show-Gewinner Karriere machen können. Wie das geht, will sie den Kandidaten bei «Swiss Talent Award» in «Das Zelt» zeigen.

### Reportage

**Zwei Saisons lang** suchte Ex-Miss Christa Rigozzi als Jurorin «Die grössten Schweizer Talente». Die Sendung wurde dieses Jahr – gemäss Schweizer Fernsehen «aus Mangel an Kandidaten» – abgesetzt. Kein Grund für Rigozzi, an Sinn und Erfolg einer Förder-Show für Entertainment-Talente zu zweifeln: «Eine Casting-Show ist ein wunderbares Sprungbrett. Nur müssen die Gewinner nach dem Absprung weiterhin hart an ihrer Karriere arbeiten.»

**Rigozzi weiss**, wovon sie spricht. Die Missen werden zwar gerne belächelt, doch verglichen mit anderen Casting-Show-Gewinnern behaupten sie sich recht erfolgreich in der kleinen Schweizer Show-Szene. Wohl auch, weil sie von Anfang an wissen, dass Schönheit allein nicht reicht und vergänglich ist, und wohl auch, weil sie von der Miss-Schweiz-Organisation nachhaltig betreut werden. Neben ihren Modeljobs moderiert und juriert die kommunikationsfreudige Tessinerin gerne. Nun schlüpft sie in eine neue Rolle, in die Rolle als Talentförderin. Mit den Machern von «Das Zelt» entwickelte sie den «Swiss Talent Award».

*«Ich stecke viel Herzblut in dieses Projekt.»*

**Die Kandidatinnen und Kandidaten** müssen sich nicht am TV verkaufen, sondern das Publikum in der Manege erobern. Der zentrale Punkt in Rigozzis Förderkonzept ist jedoch die Nachhaltigkeit. «Ich suche nicht das Talent 2013, sondern will dem Gewinner oder der Gewinnerin helfen, eine langjährige Karriere aufzubauen. Die Siebprämie ist deshalb ein Jahresengagement im Programm von «Das Zelt».» Das Jurieren überlässt Rigozzi Showbiz-Profis. Sie wird moderieren und die Kandidaten betreuen. Wird die Miss Schweiz 2006 für ihre Talente das Pendant zur Missen-Mutter Karina Berger? «Ich stecke viel Herzblut in dieses Projekt, aber ich bin mehr Motivatorin als Mutter.»

**Noch scheinen nicht viele Talente** dem neuen Konzept zu trauen. Ende letzter Woche warben auf der Webpage erst 16 Kandidaten um Stimmen für die 32 Show-Plätze. «Die erste Show findet auch erst Anfang März statt», beschwichtigt Rigozzi, «da kommen noch viele!» Doch gewinnt am Ende nicht eh jemand, der, wie «DGST»-Gewinnerin Eliane Müller, an Christas Hochzeit auftrat? Rigozzi lachend: «Nein, da waren nur noch zwei Jungs, die während des Essens gespielt haben, und der DJ. Aber die melden sich bestimmt nicht an. Ausserdem war Eliane ja nur Teil des Kirchenchors, der an meiner Hochzeit sang, und ich hatte gar keinen Einfluss auf ihre Wahl.»

### Jetzt anmelden

**Um in den Genuss** von Christa Rigozzis Karriereförderung in «Das Zelt» zu kommen, müssen Kandidatinnen und Kandidaten auf der Show-Webpage ein Profil mit Video hochladen und dann Fan-Punkte sammeln. Mitmachen können Talente aus Musik, Artistik, Tanz, Comedy oder Freestyle-Kunst – ohne Altersbeschränkung.

**Über die Online-Plattform** läuft auch das Voting. Die Vorentscheidungs-Shows in «Das Zelt» finden am 6. März in Lugano, am 7. Juni in Vevey, am 16. Juni in St. Gallen und am 20. Oktober in Aarau statt. Das grosse Finale steigt am 4. Januar 2014 in Bern.

**Anmelden und los gehts:** [www.swisstalentaward.ch](http://www.swisstalentaward.ch)

